

Ehrung verstorbener Mitglieder

Richard Witt war am 1.01.1983 der Sparte Tennis beigetreten. Er verstarb am 12.01.2025 im Alter von 75 Jahren.

Am 13.03.2025 verstarb Ursula Emigholz im Alter von 86 Jahren. Ursula war seit dem Jahr 2000 im Angebot „Fit im Alter“ aktiv.

Am 22.06.2025 verstarb Martha Borrmann ebenfalls im Alter von 86 Jahren. Martha war seit dem 01.01.1969 Teilnehmerin in der Gruppe Damengymnastik.

Am 30.06.2025 mussten wir von Rolf Nienstädt Abschied nehmen. Rolf war seit 1981 in unserem Verein.

Wir gedenken ebenso Herrn Alexander Aßmann, der viele Jahre als Trainer in unterschiedlichen Gruppen in der Tennissparte tätig und fester Bestandteil in der „Tennisfamilie“ war. Er verstarb am 26.12.2025 völlig unvermittelt mit gerade einmal 48 Jahren.

Wir werden die Verstorbenen in dankbarer Erinnerung behalten.

Zu ehrende Mitglieder 2026						
Name	Vorname	25	40	50	60	70
Daneke	Ira	X				
Paul	Mara	X				
Radeke	Wiebke	X				
Kirschgens	Harald	X				
Meyer	Thomas	X				
Oehmen	Nicklas	X				
Peters	Wilfried	X				
Ahrens	Sabine		X			
Kattenhorn	Sandra		X			
Zenker	Yvonne		X			
Asendorf	Wilco		X			
Daude	Dirk-Henner		X			
Förster	Michael		X			
Schumacher	Silke			X		
Dürkoop	Harald			X		
Kirschgens	Egon			X		
Wilkens	Arne			X		
Witte	Andreas			X		
Piontek	Reiner				X	
Neumann	Günter					X
Korbball	E- Jugend Meister in Bezirksliga					
Betreuerinnen: Emma Grobe, Amelie Wittgrefe	Nele Engelke, Mara Ordu, Laila Thiede, Ella Bjelotomic, Mira Harries, Klara Lüers (nicht mehr dabei) Milena Litwiniuk, Ella Oehmke, Karlotta Kantereit, Marlene Haberkamp					
JSG Löwen U13 Saison 2024/25	Futsal-Hallenkreismeister März 2025, Kreispokalsieger Juni 2025 mit Janna Behrmann. Trainer Arne Westermann u. Hagen Röpke					
U 17	Hallenkreismeister Futsal Januar 2025 mit dabei waren Emtinghauser Tjark Förster und Thilo Schäfer - Trainer Niklas Behn					
U14 Saison 2025/26	Meister Kreisliga, Aufstieg in Bezirksliga Nov. 2025 mit Janna Behrmann. Trainer Arne Westermann u. Hagen Röpke					
Tischtennis	Jungen 19: Meister in Kreisliga					
	Spielgemeinschaft mit Thedinghausen: Spielerin Nisha Clausen TSV Emt.					

Tischtennis	3. Mannschaft Jungen 15: Meister 1. Kreisklasse					
Betreuer: Detmer Rippe	Felix Iffland, Thilo Siemers, Luke von Hollen, Tamme von Minden (alle Emtingh.) , Jayden Schlecht, Jonas Wieting, Filip Koszykowski (alle Thedinghausen)					
Tischtennis	1. Herren: Meister Kreisliga, Aufstieg in Bezirk					
	Detmer Rippe, Lars Bargmann, Bernd Plewka, Hauke Meyer					
Tischtennis	5. Herren: Meister 7.Kreisklasse, Aufstieg in 6.					
	Jessica Neumann, Stephanie Pesendorfer, Jürgen Meyering, Heiner Lange, Lasse Pesendorfer, Wilfried Peters, Moritz Lichtenberger					
Tennis	Damen: 1. Platz in der 2. Regionsklasse Aufstieg in 1. Regionsklasse					
	Elisa Engelke, Tabea Otersen, Lisa-Marie Mähler, Neele Knief, Katharina Erhardt, Birthe Meyer, Lia Schlüsselburg, Lotta Rode					
	Herren 50: 1. Platz in der 2. Regionsklasse Aufstieg in 1. Regionsklasse					
	Danny Ohliger, Albrecht Meyer-Kohlhoff, Nils Reinhardt, Holger Wellage, Lars Kiefner, Ralf Gehrke, Bernd Plewka Frank Erhard, Heinz-Hermann Meyer als Aushilfen					
Sportlerin des Jahres:	American Football Paula Taube siehe extra Bericht					
Sportler des Jahres:	Leichtathletik Landesmeister Robert Koch siehe extra Bericht					
Verab- scheidung:	Bettina Wübbena (Schriftführerin seit 2018)					
	Nele Knief (Kassenwartin und Geschäftsführerin seit 2024)					
	Maria Wicke (1. Vorsitzende seit 2015)					

Laudatio für Paula Taube (#91)

Paula Taube steht exemplarisch für das, was Football ausmacht: Leidenschaft, Hingabe und Teamgeist.

Von Beginn an war Paula Teil unseres Spielfelds – zunächst am Rand, aufmerksam beobachtend, lernend, mit wachem Blick für das Spiel. Als Ballmädchen verfolgte sie die Spiele ihrer Geschwister Anton und Fiona, wurde früh wahrgenommen von Mitspieler:innen und Coaches und zeigte schon damals: Hier wächst jemand heran, der Football nicht nur spielt, sondern versteht.

Am 14. August 2024 betrat Paula erstmals selbst das Trainingsfeld. Nur wenige Wochen später, am 1. September 2024, stand sie bereits in ihrem ersten Spiel für die U15-9er-Flagmannschaft der Emhusen Windmills auf dem Platz – auswärts gegen die Bremen Union Bulls. Damals noch unter der Nummer 26, spielte sie mutig und vielseitig als Safety, Cornerback und Receiver.

Was folgte, war eine Entwicklung, die ihresgleichen sucht. Durch ihre kontinuierliche Trainingsbeteiligung, ihre Lernbereitschaft und ihr angeborenes Spielverständnis übernahm Paula bereits in ihrer zweiten Saison Verantwortung – und koordinierte die Defense. Eine Aufgabe, die Übersicht, Ruhe und Führungsstärke verlangt. Eigenschaften, die Paula in beeindruckender Selbstverständlichkeit mitbringt.

2025 setzte sie ein weiteres Ausrufezeichen: Paula meldete sich zum Sichtungsturnier der Mustangs an, wurde angenommen und schrieb damit Vereinsgeschichte als erste Auswahlspielerin der Emhusen Windmills. Parallel erreichte sie mit ihrem Team die Playoffs und sammelte zusätzliche Erfahrungen im Tackle Football in der U16 der SG Windbulls.

Mit dem altersbedingten Ausscheiden aus der U15-Flagmannschaft zum Ende der Saison 2025 endete Paulas Weg bei den Windmills jedoch keineswegs. Im Gegenteil: Sie blieb dem Team erhalten – als Co-Coach der Defense. Mit Geduld, Freude und großer Begeisterung gibt sie seither ihr Wissen an die nächste Generation weiter und übernimmt Verantwortung weit über das eigene Spiel hinaus.

Auch in der Saison 2026 lebt Paula Football in all seinen Facetten:
als Spielerin der U16-Tackle-Mannschaft der SG Windbulls,
als Bewerberin für die U19-5er-Flag-Auswahl in Hamburg – bereits erfolgreich in Runde zwei,
als Trainerin der U15-9er-Flagmannschaft der Emhusen Windmills,
als Trainerin der U11-5er-Flagmannschaft der Thänhusen Titans
und als Spielerin im 5er-Flag-Footballteam der Thänhusen Tornados.

Paula überzeugt nicht nur durch sportliche Leistung, sondern durch ihre Haltung: durch Spaß und Freude am Spiel, Ehrgeiz ohne Ego, Ruhe in entscheidenden Momenten und große Geduld im Umgang mit anderen. Sie ist Vorbild – auf und neben dem Feld.

Paula lebt Football.

Und sie zeigt uns allen, was möglich ist, wenn Talent auf Leidenschaft und Verantwortung trifft.

Danke, Paula.

Ehrung Sportler des Jahres Robert Koch (Leichtathletik)

Seit 2017 taucht bei Ehrungen für Meistertitel ein junger Sportler auf. Dieser Junge wurde bereits auf der JHV in 2017 mit seinen Mannschaftskollegen- und kolleginnen aus Emtinghausen für einen Kreismeistertitel geehrt. Damals wurde er noch von Andres Kehlenbeck trainiert.

Die Kreismeistertitel wiederholen sich jedes Jahr: Kreismeister U8, U10 im Dreikampf und in der Mannschaft. Dann M13 Platz 2 auf der Landesbestenliste im Hochsprung usw.

2025 gelang Robert Koch ein Triple, was wohl lange Zeit unerreicht bleiben wird. Er gewann im Februar die Niedersachsenmeisterschaft für M15 in der Halle im Hochsprung souverän mit 1,72 m und trat genauso überlegen in der Freiluftsaison im Juni in Oldenburg über 100 und 300 m auf. Seine 100 m-Bestzeit von 11,70 Sek. (Kreisrekord Martin Lohmann = 11,6 Sek.) und seine 300 m-Bestzeit von 36,85 Sek. (Kreisrekord Martin Lohmann = 36,66 Sek) sind absolute Spitzenzeiten im Land. Seit 25 Jahren, wo Martin Lohmann seinen Weg in die deutsche Spitze begann, war kein kreisverdener Athlet so schnell über diese Sprintstrecken unterwegs. (Text aus Heft „Jahresberichte“ von Jens Niederkrome, Trainer LGKV)

Robert qualifizierte sich damit für die Deutschen Meisterschaften in Ulm und landete über 300 m mit 36,85 Sek auf einen hervorragenden 9.Platz.

Über 100 m blieb er mit 11,77 Sek. nur knapp über seine Bestzeit von 11,7 Sek., verpasste jedoch damit die Endläufe.

Niedersachsenmeisterschaften 2025 (erfasst wurden Plätze 1-8)

- M15 → Halle – Meister Hochsprung 1,72 m
- Meister 100 m Lauf in 11,70 Sek.
- Meister 300 m Lauf in 37,28 Sek.
- Halle - 6. Platz 60 m Lauf in 7,76 Sek.
- 7. Platz in Hochsprung 1,59 m

Bezirks-Mehrkampfmeister Robert Koch August 2025 in Stade

- M 15 → Vierkampf mit 2232 Punkten
- Weitsprung 5,61 m
- Kugelstoß 11,58 m
- 100 m Lauf in 11,97 Sek.
- 300 m Lauf in 37,88 Sek.

Kreisrekorde Robert Koch

- M15 → Weitsprung 5,61 m (Bestleistung in 2024 war 5,02 m von Illia Lastovetskyi)
- Kugelstoß 4 kg 11,58 m (Bestleistung in 2024 war 7,92 m von Lias Vöge)
- Speerwurf 600 g 37,57 m
- Dreikampf 100 m-Weit-Kugel 1.683 Punkte
- Vierkampf 100 m- Weit-Kugel-Hoch 2.232 Punkte (Bestleistung in 2024

war 1.720 P. von Illia Lastovetskyi